

5. März 2008

## Joachim Nolde folgt Ingrid Strack im VWA-Vorstand

### Unternehmen und Studierende profitieren von berufsbegleitendem Studium

Ingrid Strack, Geschäftsführerin der Dr. Horst-Schmidt-Kliniken, hat ihre ehrenamtliche Aufgabe als Vorsitzende des Vorstands der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie (VWA) Wiesbaden/Gießen/Fulda an Joachim Nolde übergeben. Der IHK-Hauptgeschäftsführer wurde von der Mitgliederversammlung zum neuen Vorsitzenden des VWA Wiesbaden e.V. und der Stiftung VWA Köln gewählt. Strack hatte in den vergangenen drei Jahren gemeinsam mit der Geschäftsführung die VWA zu einem modernen und kundenorientierten Weiterbildungsanbieter fortentwickelt. Die HSK vertritt sie weiterhin in der Mitgliederversammlung.

Für Joachim Nolde ist die stärkere Einbindung der Unternehmen Ziel seines Engagements: „Es macht Spaß, im Ehrenamt ein Angebot mitgestalten zu können, das einen konkreten Bedarf in der Wirtschaft deckt: Arbeitnehmer können sich nach Büroschluss fortentwickeln und Arbeitgeber können ihre Nachwuchskräfte gezielt fördern.“ Nolde rechnet es hoch an, dass sich die VWA kostendeckend allein aus den Studiengebühren finanziert: „Die Entwicklung der VWA Wiesbaden mit ihren Zweigakademien in Gießen und Fulda ist ein hervorragendes Beispiel, wie die Wirtschaft übergreifende Aufgaben mit geeigneten Partnern selbst in die Hand nimmt“.

In der Geschäftsführung der VWA Wiesbaden/Gießen/Fulda hatte es bereits am 1. Januar 2008 einen Wechsel gegeben. Neuer Geschäftsführer ist Frank Höhn. Der 38-jährige Diplom-Wirtschaftsingenieur leitete zuletzt das Geschäftsfeld Innovation/Umwelt der IHK Wiesbaden und war zugleich Geschäftsführer der Wirtschaftsuni bei der IHK. Die Anforderungen der Wirtschaft an Nachwuchskräfte kennt er gut aus seinen Kontakten im Bereich Innovation: „Innovationsmanagement ist immer auch ein gutes Stück Personalmanagement – besonders vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels.“

Die VWA Wiesbaden wurde 1994 zunächst als reine Krankenhausakademie gegründet. Ein Viertel ihrer Studenten kommt derzeit immer noch aus dem Gesundheitsbereich. Schwerpunkte sind neben der Betriebswirtschaftslehre die Bereiche Marketing, Wirtschaftsinformatik, Finanz-, Personal- und Gesundheitsmanagement. Träger der VWA Wiesbaden ist ein gemeinnütziger Verein. Mit im Verbund sind Zweigniederlassungen in Gießen (2002) und Fulda (2005) sowie die traditionsreiche VWA in der Universität zu Köln. Insgesamt sind an den vier Standorten mehr als 1.600 Studenten eingeschrieben.

Zum Start des Sommersemesters 2008 am 1. März ist das Studium an der VWA Wiesbaden überbucht. Es wurde eine Warteliste eingerichtet. Bewerbungen für den Studienbeginn zum Wintersemester 2008/2009 werden bereits angenommen.

Die über 100 deutschen Verwaltungs- und Wirtschaftsakademien bieten ein berufsbegleitendes Studium auf Hochschulniveau. Anerkannte Universitätsprofessoren und erfolgreiche Praktiker vermitteln Managementkompetenz auf wissenschaftlicher Basis. Die Absolvent(inn)en der VWA werden zu kompetenten und belastbaren Generalisten mit starker Persönlichkeit qualifiziert.



VWA Wiesbaden/Gießen/Fulda - Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Wiesbaden e.V.  
Schiersteiner Straße 46, 65187 Wiesbaden

▪ Wissenschaftliche Leitung: Univ.-Prof. Dr. Karlhans Sauernheimer  
▪ Vorsitzender des Vorstands: Joachim Nolde ▪ Geschäftsführer: Frank Höhn

[www.vwa-wiesbaden.de](http://www.vwa-wiesbaden.de) / [www.vwa-portal.de](http://www.vwa-portal.de)